

Textsortenmerkmale einer Kurzgeschichte

- unmittelbarer Beginn / Einstieg in ein Geschehen
- Figuren werden nicht näher beschrieben (oft erfährt man nicht einmal ihre Namen)
- Alltagsfiguren (normale Figuren aus dem alltäglichen Leben)
- alltägliche Handlung (keine unrealistischen Elemente)
- ausschnittshafte Darstellung eines Geschehens (keine Kenntnis über die Vorgeschichte oder Fortsetzung)
- prägendes Ereignis/innerer Konflikt der Hauptfigur (evtl. auch eine Wende in der Handlung)
- alltagsnahe Sprache (Standardsprache mit vielen umgangssprachlichen Elementen)
- offener Schluss (keine Kenntnis über eine Fortsetzung, Geschichte endet abrupt)
- kurzer Handlungszeitraum (oft nur wenige Minuten / Stunden)
- wenige Schauplätze (die Geschichte spielt meist nur an einem Ort)
- Wechsel direkte/indirekte Rede
- Konzentration auf eine bestimmte Situation